

Patientennarrative: Ein interdisziplinäres Lehrprojekt zur Förderung der Methodenkompetenz von Studierenden der Amerikanistik und Pharmazie

*Dr. Anita Wohlmann (FB 05/Department of English and Linguistics, American Studies)
Prof. Dr. Thomas Efferth (FB 09/Institut für Pharmazie und Biochemie)*

Das Lehrprojekt zielt auf eine Verstärkung interdisziplinärer und forschungsorientierter Lehre in den Fächern Amerikanistik und Pharmazie. Der Fokus liegt auf einer Erweiterung der Methodenkompetenzen von Studierenden beider Fächer. Das verbindende Thema sind Patientenerzählungen: Narrative über Krankheitserfahrungen sind ein Eintrittspunkt zur Erforschung individueller Erfahrungswelten, die kulturell und genrespezifisch kontextualisiert und quantitativ oder qualitativ ausgewertet werden können.

Die Studierenden der Amerikanistik werden über die fachspezifischen Interpretationsmethoden hinaus qualitative und quantitative Methoden kennenlernen sowie durch die Einbeziehung eines für die Amerikanistik neuartigen Textkorpus Narrative analysieren, die aus einem Forschungsprojekt zur Phytotherapie stammen. Die deutschlandweite Studie „PhytoVIS“ untersucht Anwendungserfahrungen mit pflanzlichen Arzneimitteln und wird im Rahmen des pharmazeutischen Wahlpflichtpraktikums (Prof. Dr. Thomas Efferth) durchgeführt. Die Pharmazie-Studierenden werden zum bereits existierenden quantitativen Design qualitative Forschungsmethoden kennenlernen und ein zusätzliches Forschungsdesign entwickeln und austesten. Am Semesterende stellen die Studierenden beider Fächer ihre Ergebnisse in einer Mini-Konferenz vor.